

KLOSTER SCHÖNTAL



ÖFFNUNGSZEITEN

KLOSTERKIRCHE
1. MAI BIS 30. SEPTEMBER
MO – SO 8.00 – 20.00 UHR

1. OKTOBER BIS 30. APRIL
MO – SO 8.00 – 17.00 UHR

INFORMATIONSZENTRUM IN DER ALTEN ABTEI

Dauerausstellung

1. MAI BIS 30. SEPTEMBER
DI – SA 11.00 – 16.00 UHR
SO 13.00 – 18.00 UHR

1. OKTOBER BIS 30. APRIL
GESCHLOSSEN

FÜHRUNGEN

KLEINE KIRCHENFÜHRUNG

1. MAI BIS 30. SEPTEMBER
SO UND FEIERTAGE 15.00 UHR

Sowie nach Vereinbarung mit dem kath. Pfarreramt

GROSSE KIRCHENFÜHRUNG

Nach Vereinbarung mit dem kath. Pfarreramt

NEUE ABTEI

Täglich nach Vereinbarung über das Bildungshaus

Sonderführungen laut Programm und nach Vereinbarung über das Bildungshaus

EINTRITT

NEUE ABTEI

· ERWACHSENE 4,00 €
· ERMÄSSIGTE 3,00 €

GRUPPEN
· UNTER 10 PERSONEN 40,00 €
· AB 20 PERSONEN 70,00 €
· AB 30 PERSONEN 90,00 €
· AB 40 PERSONEN 100,00 €

NEUE ABTEI UND KLOSTERKIRCHE

· ERWACHSENE 5,00 €
· ERMÄSSIGTE 4,00 €
GRUPPEN / PAUSCHALE
· UNTER 10 PERSONEN 50,00 €
· AB 20 PERSONEN 90,00 €
· AB 30 PERSONEN 105,00 €
· AB 40 PERSONEN 120,00 €

BARRIEREFREIHEIT

Nähere Informationen unter www.schloesser-und-gaerten.de/barrierefrei

FÜHRUNGSBUCHUNGEN

BILDUNGSHAUS KLOSTER SCHÖNTAL (FÜHRUNGEN NEUE ABTEI UND SONDERFÜHRUNGEN)

*Telefon +49(0)79 43.8 94-0
Telefax +49(0)79 43.8 94-100
bildungshaus@kloster-schoental.de
www.kloster-schoental.de*

KATH. PFARRAMT (FÜHRUNGEN KLEINE UND GROSSE KIRCHENFÜHRUNG)

*Telefon +49(0)79 43.24 06
Telefax +49(0)79 43.84 12
klosterschoental@se-schoental.de
www.klosterkircheschoental.de*

KONTAKT

KLOSTER SCHÖNTAL / INFORMATIONSZENTRUM

*Rathaus
Klosterhof 1
74214 Schöntal
Telefon +49(0)79 43.9 10 00
Telefax +49(0)79 43.14 20
info@schoental.de
www.schoental.de*

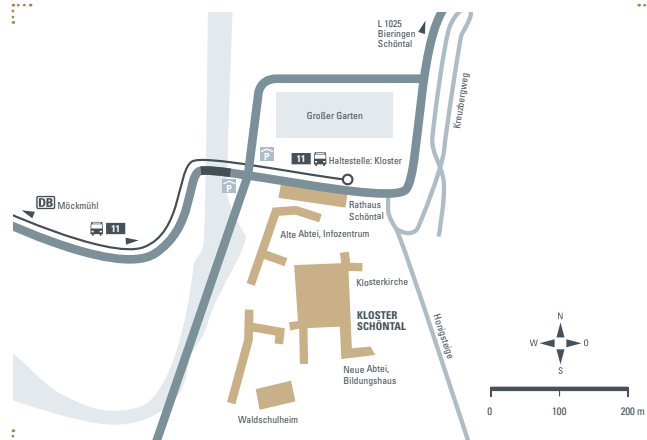
Stand: 11 / 2016
Änderungen vorbehalten!



BAROCKES IDYLL UND GRABLEGE GÖTZ VON BERLICHINGENS

KLOSTER SCHÖNTAL

SO FINDEN SIE ZU UNS



WEGBESCHREIBUNG

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Bahnhof Möckmühl mit Buslinie 11 der SWEG und des NVH bis Haltestelle Kloster.

INFORMATIONEN ZU ALLEN UNSEREN MONUMENTEN

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Schlossraum 22a · 76646 Bruchsal · info@ssg.bwl.de

Hotline +49(0)72 51.74 - 2770
Täglich 8.00 – 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice)



ClimatePartner®
klimaneutral

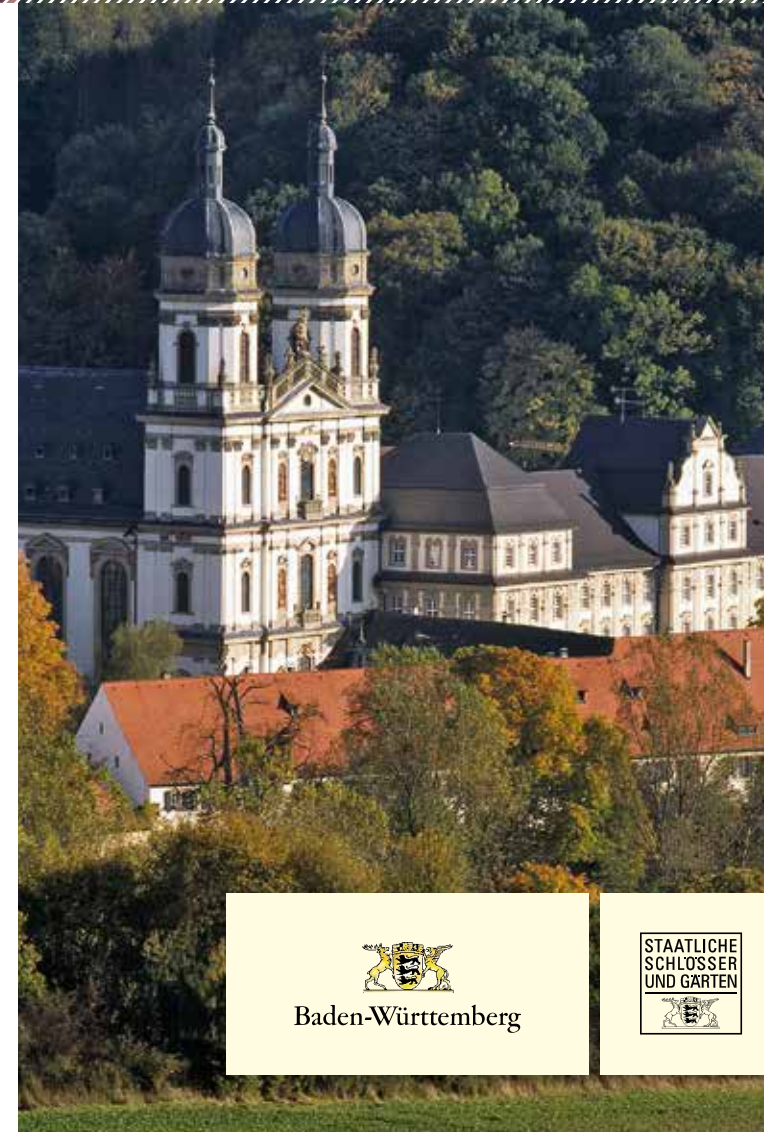
Druck | ID 10482-1610-1005



www.schloesser-und-gaerten.de

BILDUNGSHUIS SSG/LMZ: Titelbild Jürgen Besserer; 1, 2 Dieter Jäger;
3 Armin Wächter // Designkonzept www.jungkommunikation.de

SSG_OBELY_156_Schoental_D_01_17



Baden-Württemberg

STAATLICHE
SCHLOSSER
UND GÄRTEN

Das barocke Zisterzienserkloster Schöntal überrascht durch seine imposante Doppelturmfassade. Als Zeichen einer mächtigen und florierenden Abtei wurden die Türme seinerzeit entgegen der Ordens-tradition errichtet.

Schöntal macht seinem Namen alle Ehre: Idyllisch liegt das Kloster in einer Schleife der Jagst. Die Abtei wurde im Jahr 1157 von Zisterziensern aus Maulbronn in der für den Orden typischen Tallage gegründet. Das Gelände in Schöntal stellten die Herren von Berlichingen zur Verfügung, die im Gegenzug das Recht der Grablege im Kreuzgang des Klosters erhielten. So befindet sich noch heute im Ostflügel des Kreuzgangs das Grab des durch Goethe zur Legende gewordenen Götz von Berlichingens.

EIN KLOSTER ALS BAROCKES GESAMTKUNSTWERK

Nach vielen Jahren guter Entwicklung wurde das Kloster während der Kriege im 16. und 17. Jahrhundert durch Plünderungen und

Der Berühmteste der von Berlichingens ist hier bestattet: der bekannte Götz mit der eisernen Hand



Schwungvoll: Das barocke Treppenhaus in der Abtei scheint zu tanzen

Zerstörungen stark in Mitleidenschaft gezogen. Unter dem neuen Abt Benedikt Knittel erlebte das Kloster von 1683 bis 1732 jedoch schon bald eine neue Blüte. Ihm verdankt die Klosteranlage vor allem ihr barockes Gesamtbild. In seiner Amtszeit wurde die bis dahin gotische Klosterkirche von **Johann Leonhardt Dientzenhofer** barock überformt und die palastartige Neue Abtei mit dem prächtigen Rokoko-Treppenhaus und dem großartigen Festsaal errichtet. Auch der Ordenssaal mit mehr als 300 Gemälden zeitgenössischer Ordenstrachten und der Kreuzgang mit dem **Grabmal des Ritters Götz**

von **Berlichingen** sind sehr sehenswert. Der Bau der Heilig-Grab-Kapelle auf dem Kreuzberg vollendete das barocke klösterliche Gesamtkunstwerk.

Seit 1979 sind in der Neuen Abtei das Bildungshaus der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit der katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohekreis e. V. sowie die Landpastoral Kloster Schöntal untergebracht. Außerdem befindet sich im Klosterareal der Sitz des Rathauses der Gemeinde Schöntal sowie ein Waldschulheim.